

## Aktuelles Markttelegramm



### Tierische Erzeugnisse

- Schlachtrinder** Aufgrund der verbesserten Nachfrage, hat sich auch das Erzeugerangebot am regionalen Schlachtrindermarkt signifikant erhöht. Vermarkter berichten zwar von stetig verlaufenden Fleischabsatzgeschäften, weitere Preiszugeständnisse sind in der laufenden Schlachtwoche jedoch nicht zu erwarten.
- Schlachtschweine** Die Nachfrage der Schlachtunternehmen am Schlachtschweinemarkt bleibt anhaltend flott und das weiter zunehmende Erzeugerangebot lässt sich reibungslos vermarkten. Auch für die laufende Schlachtwoche kann mit stabilen Auszahlungspreisen auf hohem Niveau gerechnet werden.
- Ferkel** Regional steht dem normal großen Angebot eine eher leicht verhaltene Nachfrage gegenüber. In Folge der überregionalen, ausgeglichenen Marktlage und der stabilen Tendenzen am Schlachtschweinemarkt können sich die Preise auf bisherigem Niveau gut behaupten.
- Nutzkälber** Der Verkauf von Kälbern aller Qualitäten gestaltet sich unverändert schwierig. Die Kälbermast ist nur verhalten am Markt, auch der Absatz in der Bullenmast verläuft nur schleppend. Die Preise können sich auf dem niedrigen Niveau der Vorwoche behaupten. Für zu leichte Kälber besteht kein Markt.
- Eier/ Geflügel** Uneinheitlicher Eiermarkt bei einer eher nur ruhigen Nachfrage aus den LEH. Dennoch, die Packstellenabgabepreise tendieren stabil oder nochmals leicht fester. Am Spotmarkt steht insgesamt wenig Ware zur Verfügung. Bio-Markt gut versorgt, knapperes Angebot an Freiland-Ware und ausgeglichener Markt für Bodenhaltungsware. Am freien Markt sind große Eier weiterhin kaum zu beschaffen, dadurch sind leichte Preis-Aufschläge erzielbar. Reichlich versorgter Hähnchenmarkt; insbesondere Hähnchenbrust wird drängend offeriert und die Auszahlungspreise tendieren leicht schwächer. Putenbrust eher knapp angeboten, die Preise können sich leicht befestigen. Auch die Preise für Schlachthennen bleiben fest.

### Pflanzliche Erzeugnisse und Futtermittel

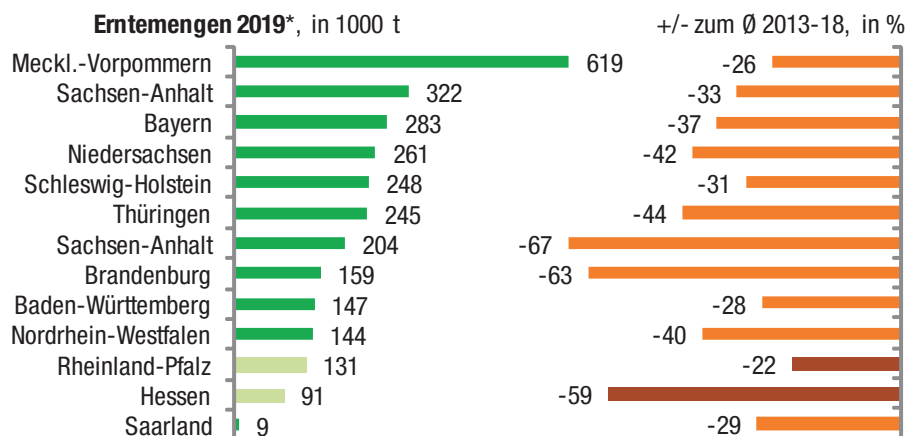
- Getreide und Ölsaaten** Der Handel am regionalen Getreidemarkt läuft weiterhin auf Sparflamme. Eingelagerte Ware wird auf derzeitiger schwachem Preisniveau noch nicht einmal besprochen, zudem steht an den Landlägern und in der Landwirtschaft die Herbstbestellung weiter im Vordergrund. Auf vielen Standorten ist es nach wie vor zu trocken und die anstehende Aussaat der Wintergerste wird vermehrt verschoben. Auch die jungen Rapsbestände zeigen Lücken und sind vielfach unterentwickelt. Mit Auslaufen des Weizenkontrakts für den Septembertermin an der Matif, stabilisieren sich die Weizenkurse, am Kassamarkt fehlen jedoch weiterhin die Nachfrageimpulse der Verarbeiter. Raps fortgesetzt fest bewertet.
- Futtermittel** Das deutlich herabgesetzte Preisniveau am Markt für Futtermittel hat zu einer spürbaren Nachfragebelebung geführt. Im Fokus von Konsum und Handel liegen vor allem die Anschlusstermine im neuen Jahr. Während sich bei den Preisen für Mischfutter und Sojaschrot eine gewisse Bodenbildung zeigt, bleiben die Kurse für Rapsschrot weiter unter Druck.
- Kartoffeln** Angebot und Nachfrage am Kartoffelmarkt sind weitgehend ausgeglichen. Nach umfangreichen Preiskorrekturen hat sich der Erzeugerpreis in dieser Woche etwas unter Vorjahresniveau stabilisiert. Regional bereiten Trockenheit und Drahtwurm Probleme bei den Rodearbeiten. Verbraucherpreise halten bei Vollsortimentern zum Teil ihr hohes Niveau (bis 1,50 €/kg).

Quelle: LWK RLP, Agrarzeitung

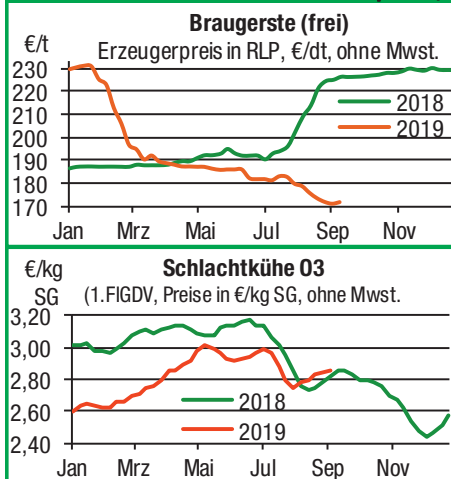
## Aktuelle Marktgrafik



### Rapserte in Deutschland



## Blick in den Markt



## Warenterminbörsen



Euronext Paris, Schlusskurse vom: **09.09.2019**

Liefermon.	Umsatz	Euro/t	Vorwoche
<b>Mahlweizen</b> , Menge: 50 t, 76 kg/hl, 15% H <sub>2</sub> O interventionsfähig; Lieferort Rouen			
Sep 19	1.759	<b>153,00</b>	163,75
Dez 19	20.703	<b>168,25</b>	166,75
Mrz 20	4.766	<b>172,50</b>	171,00
Mai 20	2.353	<b>174,75</b>	173,75

**Raps**, Menge: 50 t; 40% Öl, 9% H<sub>2</sub>O, Lieferorte Metz, Vahldorf, Magdeburg, Würzburg, Gent, u.a.

Nov 19	2.474	<b>382,75</b>	381,25
Feb 20	1.936	<b>384,00</b>	381,50
Mai 20	658	<b>382,00</b>	379,75
Aug 20	173	<b>366,25</b>	364,75

**Mais**, Menge: 50 t, 15 % H<sub>2</sub>O, 4 % Bruchkorn Bayonne, Blaye, Bordeaux, La Rochelle, Nantes

Nov 19	578	<b>162,75</b>	161,75
Jan 20	122	<b>167,50</b>	166,50
Mrz 20	180	<b>170,00</b>	169,25
Jun 20	60	<b>172,25</b>	172,75

CBoT Chicago, Schlusskurse vom: **09.09.2019**

Liefermon.	Umsatz	Euro/t	Vorwoche
<b>Weizen</b> , Menge: 5000 US.bsh. (~136 t), Nr.2 Soft Red Winter			
Sep 19	60	<b>158,01</b>	150,23
Dez 19	61.479	<b>158,01</b>	153,97
Mrz 20	22.938	<b>159,51</b>	156,47
Mai 20	8.421	<b>160,34</b>	158,13

**Mais**, Menge: 5000 US.bsh. (~127 t), Qualität: Nr.2 Gelb

Sep. 19	917	<b>121,59</b>	127,71
Dez. 19	146.498	<b>126,41</b>	131,91
Mrz. 20	45.679	<b>131,05</b>	136,36
Mai 20	18.811	<b>134,44</b>	139,13

Quelle: AMI

## Erzeugerpreise für Getreide, Ölfrüchte und Körnerleguminosen



Basispreise des Agrarhandels, frei Erfasser, für Standardqualität, in €/t, ohne MwSt.

Erfassungsdatum:	Hessen			Rheinland-Pfalz			Hessen			RLP
	10.09.2019	Spanne	Landes-Ø	Vorwoche	Spanne	Landes-Ø	Vorwoche	Ab-Hof Ø	Ab-Hof Ø	Franko Ø
* Einzelmeldung										
Hartweizen	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–
Eliteweizen versch. Sorten, >14 % RP	155,00 – 165,00	<b>159,00</b>	159,00	153,00 – 165,00	<b>160,40</b>	161,10	165,00	166,00	168,30	
Qualitätsweizen (A) 13,5/40/250	150,00 – 154,00	<b>151,20</b>	151,20	145,00 – 153,00	<b>148,50</b>	149,00	158,30	153,10	155,00	
Brotweizen (B) 11,5 – 12,0/220	140,00 – 155,00	<b>147,70</b>	148,00	140,00 – 150,00	<b>145,40</b>	146,00	155,80	150,10	152,30	
Mahl- bzw. Brotroggen, FZ>120	129,00 – 143,00	<b>136,00</b>	136,80	130,00 – 135,00	<b>132,20</b>	132,90	148,70	137,00	139,50	
Futterroggen	126,50 – 132,00	<b>129,60</b>	129,60	120,00 – 130,00	<b>127,00</b>	127,00	140,00	130,50	133,00	
Sommerbraugerste max.11,5% RP	158,00 – 175,00	<b>169,60</b>	169,60	165,00 – 175,00	<b>171,40</b>	170,70	179,00	176,30	178,00	
Sommerbraugerste (Ernte '20)	–	–	–	–	–	–	–	–	–	
Winterbraugerste	–	–	–	148,00 – 158,00	<b>152,30</b>	151,00	–	157,50	159,50	
Futtergerste >62 kg/hl	130,00 – 140,00	<b>135,70</b>	135,90	127,00 – 135,00	<b>131,10</b>	131,60	146,00	136,20	139,00	
Futterweizen	139,00 – 150,00	<b>144,30</b>	144,70	135,00 – 145,00	<b>139,50</b>	139,40	152,10	145,00	147,20	
Qualitätshafer	140,00 – 145,00	<b>142,80</b>	142,40	150,00 – 155,00	<b>152,50</b>	152,50	150,00	157,00	–	
Futterhafer	120,00 – 135,00	<b>126,70</b>	126,70	130,00 – 137,50	<b>130,80</b>	131,30	137,50	136,50	138,00	
Körnermais	–	–	–	150,00 – 155,00	<b>152,20</b>	–	–	156,50	158,00	
Triticale	133,00 – 142,00	<b>136,90</b>	137,50	130,00 – 138,00	<b>132,10</b>	132,00	146,60	137,50	139,80	
Winterraps	350,00 – 360,00	<b>355,20</b>	355,20	355,00 – 368,00	<b>359,10</b>	358,40	360,30	364,60	367,80	
Winterraps (Ernte '20)	–	–	–	–	–	–	–	–	–	
Futtererbsen	–	–	–	165,00 – 175,00	<b>169,70</b>	169,70	–	174,10	–	

Quelle: LLH, Kassel und Landwirtschaftskammer Rheinland-Pfalz, Bad Kreuznach

## Börsennotierungen für Getreide, Ölfrüchte und Körnerleguminosen



Großhandelsabgabepreise in €/t, ohne MwSt.; überwiegend frei Fuhre/Waggon bzw. Mühle/Station bei sofortiger Lieferung. Die Konditionen und Paritäten der Börsen sind zum Teil sehr unterschiedlich. Die Preise sind nicht unmittelbar vergleichbar, Preistendenzen sind jedoch im zeitlichen Vergleich der jeweiligen Börsennotierungen erkennbar.

G=Geld, B=Brief, PS=Papiersack, lo=lose

Börsen	Köln	Mannh./Stuttg.	Würzburg	Frankfurt	München	Paderborn
Notierungen am:	04.09.2019	09.09.2019	06.09.2019	05.09.2019	04.09.2019	02.09.2019
Brotweizen 11,5 – 12,0/220	171,00 – 174,00	160,00 – 164,00	150,00 – 155,00	158,00 – 162,00	160,00 – 163,00	172,00 – 176,00
A-Weizen > 13,0 – 13,5/250	–	–	155,00 - 158,00	161,00 – 164,00	161,00 – 168,00	–
E-Weizen 14,5/50 – 55/250 – 280	–	180,00 – 184,00	–	–	–	–
Futterweizen > 70 / 72 kg/hl	165,00	159,00 – 162,00	150,00 – 152,00	155,00 – 158,00	160,00	172,00
Brotroggen > 120 FZ	163,00 – 164,00	163,00 – 165,00	155,00 - 158,00	–	160,00 – 163,00	–
Braugerste, Inland	–	200,00 – 204,00	210,00 – 212,00	–	–	–
Futtergerste > 62 kg/hl	158,00	151,00 – 153,00	143,00 – 145,00	–	143,00 – 145,00	163,00
Qualitätshafer > 52/53 kg/hl	–	–	–	–	–	–
Triticale (max. 10 % Auswuchs)	158,00	–	143,00 – 145,00	–	–	163,00
Mais	–	165,00 – 169,00	170,00 - 172,00	170,00 – 175,00	150,00 – 156,00	188,00
Raps	385,00 – 395,00 G	385,00 - 389,00	372,00 - 374,00	–	374,00 – 380,00	388,00
Milchl.futter: Est II, 20 % RP	–	242,00 – 247,00	–	–	–	–
Milchl.futter: Est III, 18 % RP	–	235,00 – 240,00	–	–	–	–
Ferkelstarter >13,8 MJ ME/kg, 18 % RP	–	353,00 – 358,00	–	–	–	–
Schweinemastfutter 13 MJ , 16 % RP	–	262,00 – 267,00	–	–	–	–
Legehennenalleinfutter: 11,4 MJ	–	315,00 – 320,00	–	–	–	–
Sojaschrot, 43–44 % RP	307,00 – 309,00 B	300,00 – 302,00	300,00 – 302,00	–	298,00	285,00 – 291,00
Rapsschrot	175,00 – 180,00 B	194,00 – 196,00	189,00 - 194,00	–	190,00 – 193,00	185,00 – 197,00
Weizenkleie	142,00 – 143,00 B	102,00 – 104,00	115,00	–	102,00 – 107,00	135,00
Roggenkleie	–	–	–	–	–	–
Melasseschnitzel	163,00 B	–	–	–	–	182,50

Quelle: Warenbörsen der angegebenen Orte

## Aktuelle Preisinfos aus Rheinland-Pfalz und Hessen



Landwirtschaftskammer Rheinland-Pfalz  
 Burgenlandstr. 7, 55543 Bad Kreuznach  
 Ref. 25 Markt, Tel.: 0671/793-1155  
 www.lwk-rlp.de  
 markt@lwk-rlp.de

Landesbetrieb Landwirtschaft Hessen  
 Kölnische Str. 48-50, 34117 Kassel  
 Marktinformation, Tel.: 0561/7299-296/267  
 www.agrarberatung-hessen.de  
 marktinfo@llh.hessen.de

gültig vom 10.09. bis 17.09.19

## Erzeugerpreise für Rinder frei Schlachtstätte

Amtliche Preisfeststellung (1.FIGDV) Schlachtrinder, für Baden-Württemberg, Rheinland-Pfalz und Hessen in €/kg SG frei Schlachtstätte, inklusive Bio-/Markenfleisch - Zuschlägen oder sonstige Boni - Zahlungen, ohne MwSt. \* gebildet aus Mittelwerten der Meldebetriebe

Anzahl Meldungen: 21 Stück: 7.797 Schlachtzeitraum: 02.09. - 08.09.19

Kategorie	Handelsklasse	Stück	Preisspanne*	Ø-Preis	Kg/Stück	Ø-Preis Vorw.
Jungbullen	U 2	1048	3,57 - 3,79	3,61	432,00	3,62
	U 3	318	3,54 - 3,87	3,60	447,00	3,60
	R 2	788	3,48 - 3,81	3,55	376,00	3,57
	<b>R 3</b>	<b>212</b>	<b>3,53 - 3,62</b>	<b>3,55</b>	<b>410,00</b>	<b>3,57</b>
	O 2	152	3,00 - 3,28	3,18	339,00	3,18
	O 3	87	3,08 - 3,26	3,23	371,00	3,24
	P 2	23	2,84 - 2,93	2,88	305,00	-
	P 3	-	-	-	-	-
	E-P insg.	2.765	-	3,54	405,00	3,55
Kühe	R 3	413	2,98 - 3,11	3,06	369,00	3,06
	O 1	371	2,54 - 2,73	2,68	281,00	2,67
	O 2	409	2,70 - 2,83	2,78	299,00	2,78
	<b>O 3</b>	<b>548</b>	<b>2,76 - 2,93</b>	<b>2,85</b>	<b>334,00</b>	<b>2,84</b>
	O 4	108	2,79 - 2,97	2,89	372,00	2,88
	P 1	665	2,05 - 2,23	2,13	241,00	2,14
	P 2	155	2,30 - 2,43	2,33	262,00	2,30
	P 3	48	2,19 - 2,63	2,42	281,00	2,35
		E-P insg.	3.394	-	2,78	316,00
Färsen	R 3	535	3,45 - 3,94	3,53	317,00	3,54
	<b>O 3</b>	<b>127</b>	<b>2,73 - 2,94</b>	<b>2,86</b>	<b>284,00</b>	<b>2,91</b>
	O 4	48	2,82 - 3,01	2,93	331,00	2,89
	P 2	24	2,07 - 2,43	2,17	220,00	-
	P 3	-	-	-	-	-
	E-P insg.	1.479	-	3,38	316,00	3,38

Schlachtzeitraum:		Amtliche Preisfeststellung (1.FIGDV) für Schlachtrinder im Preisgebiet							
02.09. - 08.09.19		Bayern				Nordrhein-Westfalen			
Kategorie	Hdkl.	Preisspanne	Ø-Preis	Vorwo	Kg/Stk.	Preisspanne	Ø-Preis	Vorwo	Kg/Stk.
Jungbullen	U 3	3,54 - 3,62	3,56	3,57	449,50	3,62 - 3,66	3,63	3,63	460,80
	R 3	3,49 - 3,63	3,54	3,54	400,80	3,54 - 3,66	3,56	3,57	425,70
	O 3	3,18 - 3,31	3,24	3,26	373,50	3,26 - 3,35	3,29	3,31	393,20
Kühe	R 3	2,99 - 3,12	3,03	3,03	364,70	2,93 - 3,05	3,00	3,03	372,80
	O 3	2,78 - 2,88	2,81	2,83	325,20	2,81 - 2,89	2,86	2,88	336,40
	P 1	2,00 - 2,19	2,08	2,11	237,00	2,13 - 2,26	2,18	2,20	244,00
Färsen	R 3	3,47 - 3,61	3,50	3,50	322,60	3,42 - 3,59	3,47	3,50	311,30
	O 3	2,77 - 2,89	2,85	2,83	296,70	2,74 - 2,88	2,78	2,87	288,20

Quellen: ADD Trier, RP Gießen, LEL Schwäb.Gmünd, LFL München, LANUV Düsseldorf

## Erzeugerpreise für Nutzkälber ab Hof

1. u. 2. Qualität, zur Bullen- bzw. Kälbermast geeignet; Alter ab 14 Tage; ca. 45 bis 60 kg LG in Eur/St.; inklusive MwSt., nach allen Vermarktungsabzügen

Region	Hessen				Rheinland-Pfalz			
	Woche vom:	02.09. - 08.09.19			09.09. - 15.09.19			
Bullenkälber	Stk.	Spanne	Ø-Preis	Vorw.	Stk.	Spanne	Ø-Preis	Vorw.
Holstein sbt.	236	15 - 80	55	58	458	35 - 110	48	49
Holstein rbt.	43	55 - 90	66	70	68	35 - 60	47	49
Kreuzungen	14	90 - 230	142	139	37	100 - 200	158	143
Fleckvieh	5	189 - 266	235	223	16	60 - 100	86	85
3. Qualität	36	1 - 60	15	18	35	10 - 30	21	24
Mutterkälber								
Holstein	-	-	-	-	6	10 - 25	15	15
Kreuzungen	12	60 - 138	87	88	9	40 - 120	72	53
3. Qualität	-	-	-	-	-	-	-	-

Erzeugerpreise für Fleckviehkälber; bis 100 kg LG, ab Hof, in €/kg LG, ohne MwSt.

Zeitraum:		02.09. - 08.09.19			(Veränderungen zur Vorwoche)		
Region	Bayern		Baden-Württemberg		Südbaden		
Bullenkälber	5,16 (+ 0,23)		5,00 (± 0,00)		4,57 (- 0,03)		
Mutterkälber	2,05 (+ 0,02)		2,40 (± 0,00)		2,35 (± 0,00)		

Quellen: LLH Kassel, LWK RLP, Bad Kreuznach, LBV-BW, BBV

## Aktuelle Schlachtstättenpreise

Preise für Schlachtrinderhälften, in €/kg SG, frei Schlachtstätte, ohne MwSt.

Tierart / HdKl.	10.09.2019	Vorwoche
Jungbullen R3	3,45 - 3,60	3,45 - 3,60
Kühe O3	2,65 - 2,86	2,65 - 2,86
Färsen R3	3,50 - 3,55	3,50 - 3,55
Färsen O3	2,70 - 2,86	2,70 - 2,91

Umfrage der Landwirtschaftskammer in Schlachtstätten in Rheinland-Pfalz

## Schlachtlämmerpreise

In Eur kg/LG, inklusive 10,7 % MwSt.

(LG abzgl. 5 % Nüchterung) 09.09. - 15.09.19

Klasse 1 jung, vollfleischig :	2,10 - 2,30
Klasse 2 jung, fleischig :	1,90 - 2,10
Klasse 3 abfallende Qualität:	1,40 - 1,90

Tendenz: Weiterhin sehr ruhiger Marktverlauf

Quelle: EZG Weideland w.V., Bitburg-Meckel, Tel.: 06568/ 96 96 46

## Lammfleisch Südwest

Amtliche Preisfeststellung (1. FIGDV) in Hessen, Rheinland-Pfalz, Baden-Württemberg und NRW, in €/kg, ohne MwSt,

für die Woche vom: 02.09. - 08.09.19

Nach Schlachtgewicht pauschal abgerechnet

	Stück	SG kg/Tier	Spanne	Ø-Preis
Lämmer	610	20,50	4,90 - 5,60	5,12

Quellen: LEL Schwäb.-Gmünd, ADD Trier, LANUV Düsseldorf, RP Gießen

## Wareterminbörsen

Euronext Paris, Schlusskurse vom: 09.09.2019

Rapsschrot, Menge: 50 t, Prot/ÖL komb.: 34,5%, H<sub>2</sub>O: 12,5-13%, div. Lieferorte Deutsch/Frankr.

Liefermon.	Umsatz	Euro/t	Vorwoche
Dez 19	0	195,00	195,00
Mrz 20	0	196,25	196,25
Jun 20	0	196,25	196,25

CBot Chicago, Schlusskurse vom 09.09.2019

Sojaschrot, Menge: 100 Short Tons. (~91 t), 48% Protein

Liefermon.	Umsatz	Euro/t	Vorwoche
Sep 19	994	287,90	288,62
Okt 19	9.890	289,79	291,01
Dez 19	39.465	293,39	294,60

Eurex Leipzig, Schlusskurse vom: 09.09.2019

Magermilchpulver, Menge: 5 t

Liefermon.	Umsatz	Euro/t	Vorwoche
Sep 19	0	2170,00	2163,00
Okt 19	0	2179,00	2175,00
Nov 19	0	2208,00	2185,00

Butter, Menge: 5 t

Sep 19	0	3650,00	3588,00
Okt 19	4	3711,00	3675,00
Nov 19	2	3737,00	3700,00

Quelle: AMI

## Erzeugerpreise für Schlachtschweine frei Schlachtstätte



Ab 01.01.19 sind die Preisgebiete Ba-Wü, RLP und Hessen zusammengefasst. \*Preise inkl. Tiere aus Bio- und Qualitätsprogrammen. Spanne unten und oben um je rd. 1 % der Tiere gekappt.

Amtliche Preisfeststellung (1. FIGDV), nach Handelsklassen und SG (bei S-P 80-110 kg SG), ohne MwSt.

Zeitraum: 02.09. - 08.09.19		M	S	E	U	S-P	Vorw
Ba-Wü / RLP / Hessen (27 Betriebe, 82.451 St.)	gewogener Ø-Preis (Eur/kg)	1,30 - 1,99	1,83 - 2,63	1,78 - 2,57	1,70 - 2,75	-	-
	Klassen-Anteil in Prozent	0,78	38,98	45,41	8,26	-	-
	Muskelfleisch-Anteil in %	-	61,80	57,90	53,30	59,00	59,10
Nordrhein-Westfalen (25 Betriebe, 332.327 St.)	gewogener Ø-Preis (Eur/kg)	1,49 - 1,53	1,87 - 1,95	1,80 - 1,90	1,57 - 1,78	-	-
	Klassen-Anteil in Prozent	2,31	70,38	24,02	2,89	-	-
	Muskelfleisch-Anteil in %	-	64,20	58,70	53,80	62,50	62,40

Quellen: LEL Schwäb. Gmünd, ADD Trier, RP Gießen, LANUV Düsseldorf

## Aktuelle Schlachtstättenpreise



Basis-Preis für Schlachtschweine, 57 % MFA (in €/kg/SG), frei Schlachtstätte

Umfrage in Schlachtstätten aus RLP 10.09.2019

Spanne: 1,85 - 1,87 Vorw.: 1,85 - 1,87

Umfrage LLH bei Kurhess. Genoss. 04.09.2019

Spanne: 1,82 - 1,85 Vorw.: 1,82-1,85

ISN/ISW-Notierungen (Tel: 054491-9665-0)

Internetbörse	Median	Spanne	zur Vorw.
03.09.2019	1,92	1,90 - 1,935	+ 0,01
ISN-Marktplatz 30.08.-05.09.2019	1,91	1,90 - 1,93	+ 0,01

ISN/ISW-Notierungen, Tel: 054491-9665-0

## VEZG Vereinigungspreis



Schlachtschweine mit 57 % MFA, VEZG-AutoFOM-Referenzmaske, frei Schlachtstätte, ohne MwSt.

Wochenpreis vom 04.09.19 (05.09. - 11.09.19)

AutoFOM-Preisfaktor: 1,85 € / Indexpunkt

Preisspanne: 1,85 - 1,87 (Vw.: 1,85 - 1,85)

FOM-Basispreis: 1,85 €/kg SG (Vw.: 1,85)

Vermarktungsmenge: 219.400 (z.Vw.: -6.700)

M-Sauenpreis (04.09.19): 1,43 €/kg SG

Veränderung zur Vorwoche: + 0,02 €/kg SG

Landwirtschaftskammer Niedersachsen

Tel: 09001/190-244, 69 ct/M.

## Ferkelpreise Rheinland-Pfalz / Saarland



1. Basispreise ab Hof (ohne MwSt.) für Standard-Qualitätsferkel der EZ-Ringe; Ø-Gruppen-Größe: Ringferkel: 30 Stk., Aufzuchtferkel: 200 Stk./Partie; zum Teil als Poolpreis; ohne Abzüge für Klein- und Zuschläge für Großgruppen; ohne Kosten für Transport und Impfungen; mit Qualitätszuschl. "Aufzuchtstall"

Herkünfte: Zwei-/Dreirassenkreuzungen, Hybriden, Systemferkel. vom: 09.09. - 15.09.19

Die Zu- u. Abschläge für abweichende Mengen u. Qualitäten bei R-Ferkeln sind frei vereinbar!

Basis	kg	Grundpreis bzw. Spanne (€/St.)	± Preisveränderung zur Vorw. (€/St.)	Zu-/Abschläge (€/kg) für	
				Mehrgewicht	Mindergew.
Qualitätsringferkel (R)	25	60,00	± 0,00	bis 30 kg 1,50 bis 35 kg 0,75	1,00 -
Aufzuchtferkel (A)	8	37,40 --- 43,50	± 0,00	0,50 - 1,00	0,50 - 1,00
	30	65,75 --- 67,40	± 0,00	0,50 - 0,70	0,70 - 1,00

2. Verkaufspreismeldungen der Erzeugerringe aus der Vorwoche, vom 02.09. - 08.09.19

Basis (kg)	Anzahl Ferkel	Preis/Ferkel (€/St.)		± Preisveränderung zur Vorw. (€/St.)	Zu-/Abschläge (€/kg) für	
		Spanne	Ø-Preis		Mehrgew.	Mindergew.
(R) 25	1.247	60,00 - 65,00	62,44	- 1,05	bis 1,30	bis 1,00
(A) 8	850	37,40 - 43,50	38,12	- 2,43	0,50 - 1,00	0,50 - 1,00
(A) 30	1.838	65,75 - 67,50	67,11	+ 0,93	0,50 - 0,70	0,70 - 1,00

Die Zu- und Abschläge für abweichende Mengen und Qualitäten bei R-Ferkeln sind frei vereinbar. Zuschläge bei Kleingruppen (Ringferkel), bis 60 Ferkel/Partie, wurden Abzüge bis 2,00 €/Tier, bei Großgruppen, ab 100/160 Tiere, Zuschläge von bis zu 4,00 €/Tier, vor MwSt., berechnet. Quelle: LWK-RLP

## Ferkelpreise aus Nordwestdeutschland



Ab-Hof-Preise für Qualitäts-Ferkel, ohne MwSt, ohne Aufschläge für Topgenetik und Impfungen

vom: 02.09. - 08.09.19	Rheinland	NRW u. Niedersachsen	Niedersachsen
Datenquelle*:	EZG'en Rheinl.	LWK NRW + Nieders.	LWK Nieders.
Basisgewicht / Partigröße	30 kg/100 - 170 Stk.	25 kg/200 Stk.	8 kg/200 Stk.
eingekaufte Menge in St.	14.573	161.490	-
Ø-Preis in € / St.	67,50	57,00	37,40
Veränderung z. Vorwoche	± 0,00	± 0,00	± 0,00
Preisspanne € / St.	-	51,00 - 62,50	-
Akt Trend z. VW €/St.	± 0,00	± 0,00	± 0,00

\*VHB: Genossenschaftliche und private Handelsbetriebe; EZG = Erzeugergemeinschaft für Ferkel. Die notierten Preise für Ring- /Qualitätsferkel sind Grundpreise einschl. Mitgliedsbeitrag und beziehen sich auf o.a. Verkaufsgruppen. Der Ø-Preis wird als Median ermittelt. Kleinere bzw. größere Partien erzielen entsprechende Abzüge/Zuschläge. Gewichtsabweichungen zur Basis werden in der Regel mit 0,75-1,00 €/kg verrechnet. Für individuelle Impfprogramme werden zusätzliche Preisaufschläge vergütet

## Ferkelpreise Hessen



(Basis: 28kg), €/Tier, ohne MwSt., ohne Aufschläge für Impfungen, inklusive aller Qualitätszuschläge nach Abzug der Vermarktungskosten.

Zeitraum: 02.09. - 08.09.19

10.913	Preisspanne	Ø-Preis (Vorw.)
Grundpreis <sup>1)</sup>	50,00 - 59,59	56,73 (56,56)
50er Gruppe <sup>2)</sup>	51,30 - 64,84	63,89 (63,87)
100er Gruppe <sup>2)</sup>	52,50 - 69,59	66,11 (66,22)

Zuschlag bis 30 kg LG 1,00 - 1,30

Zuschlag > 30 kg LG 0,30 - 1,00

Tendenz für die aktuelle Woche ± 0,00

<sup>1)</sup> ohne Zu-/Abschläge, unter anderem für Mengen  
<sup>2)</sup> mit einheitlicher Genetik und Gewicht

Quelle: Landesbetrieb Landwirtschaft Hessen (LLH)

## Futtermittel



Abgabepreise des Handels an die Landwirtschaft, in €/t - Spannenpreise Quelle: LWK RLP, LLH

Erfassungsdatum:	13.08.2019		13.08.2019	
	RLP/Saarl.		Hessen	
x = lose (> 3 t, frei Hof), o = gesackt (ab Lager)				
MAT, ohne Magermilchpulveranteil	o	1.600,00 – 1.915,00	1.438,00 - 1.915,00	
MAT, Magermilchpulveranteil 20-40 %	o	1.690,00 – 2.040,00	1.623,00 - 2.005,00	
MAT, Magermilchpulverant. > 35 %	o	2.040,00 – 2.210,00	1.770,00 - 2.170,00	
Ergänzungsfutter für Aufzuchtälber, 18% RP	x	290,00 – 347,00	290,50 - 352,50	
Milchleistungsfutter 20/4, mind. 7 MJ/kg	x	248,00 – 286,00	251,50 - 286,00	
Milchleistungsfutter 18/3, 6,7 MJ/kg	x	230,00 – 267,00	233,50 - 269,00	
Rindermastfutter 20-25/3, 10,8 MJ/kg	x	232,50 – 268,00	243,00 - 274,00	
Mastfutter für Schweine				
Anfangmast bis 50 kg, 15-18%RP, 0,9-1,15%L	x	250,00 – 333,00	252,00 - 305,00	
Mittelmast von 50-80 kg, 14-16%RP, 0,8-1%L	x	230,00 – 303,00	244,00 - 304,00	
Endmast ab 80/90 kg, 12,5-14%RP, 0,7-0,9%L	x	230,00 – 288,00	234,50 - 296,00	
Ergänzungsfutter 20-25% Getreideant.	x	320,00 – 353,00	320,00 - 386,00	
Ergänzungsfutter 30-35% Getreideant.	x	280,00 – 324,00	302,50 - 331,00	
Ferkelaufzucht f., 15-18%RP, 1-1,2% Lysin	x	320,00 – 398,00	277,50 - 370,00	
Alleinfutter säugende Sauen, 15-17,5%RP	x	260,00 – 334,00	247,50 - 362,00	
Alleinfutter tragende Sauen, 12-14%RP	x	240,00 – 333,00	221,50 - 318,50	
Legehennenalleinf., 11,4-11,6 MJ ME/kg	x	277,50 – 353,00	282,00 - 351,00	
0,38 % Methionin	o	320,00 – 620,00	–	
Endmastfutter für Hähnchen, 12,8-13,4 MJ/kg	x	295,00 – 300,00	350,00 - 359,00	
Mastfutter für Puten, Phase 5, 12,7-12,9 MJ/kg	x	302,00 – 325,00	302,00 - 342,00	
Mastfutter für Puten, Phase 6, 13-13,4 MJ/kg	x	295,00 – 310,00	295,00 - 336,00	
Sojaschrot, 43-44% RP	x	342,00 – 355,00	320,00 - 350,00	
Sojaschrot, 48% RP	x	367,00 – 375,00	345,00 - 390,00	
Sojaschrot, 48% RP, Non-GMO	x	440,00 – 475,00	434,50 - 479,00	
Rapsschrot, ca. 34 % RP	x	440,00 – 475,00	229,00 - 259,50	
Melasseschnitzel, gepresst	x	240,00 – 263,00	–	
Alleinfutter f. Mastschafflämmer	x	255,00 – 332,00	–	

Raufutter - Einkaufspreise des Handels, ab Hof, in €/t, ohne MwSt. Quelle: LWK RLP, LLH

Heu, kleine HD-Ballen, 1. Schnitt		150,00 – 180,00	160,00 - 180,00
Heu, Rundballen, 1. Schnitt		125,00 – 145,00	120,00 - 150,00
Heu, Quaderballen, 1. Schnitt		115,00 - 140,00	130,00 - 160,00
Stroh, kleine HD-Ballen		110,00 – 155,00	–
Stroh, Rundballen		90,00 – 120,00	60,00 - 90,00
Stroh, Quaderballen		100,00 – 120,00	60,00 - 110,00

## Eierpreise



Erzeugerpreise für Güteklasse A, lose, in Cent / St.					Eiernotierung Südwest vom 3. September 2019		
Rheinland - Pfalz vom: 09.09. - 15.09.19			Hessen vom: 02.09. - 08.09.19		Großhandelsabgabepreise an den LEH, ohne MwSt und ohne KVP, €/100 Stück		
Gew.-Kl.	Spanne	Ø-Preis	Spanne	Ø-Preis	Bodenhaltung		
<b>aus Bodenhaltung, Absatz von Erzeugerpackstellen o. MwSt.</b>					Bodenhaltung		
XL	16,00 – 22,40	21,48	14,50 - 24,50	19,22	Gewichts-	€/100 St.	€/100 St.
L	13,55 – 24,00	14,43	10,13 - 21,50	15,42	klasse	<b>03.09.19</b>	<b>27.08.19</b>
M	11,45 – 23,00	12,32	8,05 - 20,00	13,67	XL	27,00	26,75
S	7,00 – 11,00	8,45	4,00 - 14,55	8,08	L	21,25	21,00
<b>aus Bodenhaltung, an Endverbraucher, lose, inkl. MwSt.</b>					M	19,75	19,50
XL	23,00 – 30,00	26,47	19,00 – 31,00	24,89	S	15,50	15,50
L	18,00 – 27,00	23,07	16,00 – 28,00	22,33	Tendenz:	ausgeglichen	ausgeglichen
M	16,00 – 23,00	20,33	14,00 – 26,00	19,11	<b>Freilandhaltung</b>		
S	11,00 – 14,00	12,17	10,00 – 20,50	13,79	Gewichts-	€/100 St.	€/100 St.
<b>aus Käfighaltung</b>					klasse	<b>03.09.19</b>	<b>27.08.19</b>
<b>aus Biohaltung</b>					XL	29,00	28,75
Absatz von Erzeugerpackstellen, ohne MwSt.					L	24,75	24,50
XL	15,70 – 15,70	15,70	20,00 - 28,00	23,00	M	23,25	23,00
L	9,50 – 9,50	9,50	19,00 - 32,00	24,17	S	19,00	19,00
M	8,13 – 8,13	8,13	20,00 - 32,00	25,00	Tendenz:	ausgeglichen	ausgeglichen
S	6,80 – 6,80	6,80	10,00 - 17,00	13,00	Quelle: Warenbörse Stuttgart/Mannheim		

gültig vom 10.09. bis 17.09.19

## Sauen/Ferkel Südhessen



Ring-Preis im Erzeuger-Direktgeschäft in Ableitung vom Schlachtschweinepreis in € ohne MwSt  
Zeitraum: **16.09. - 22.09.19**

**Ferkel**, Basis 25 kg, geimpft gegen Mykoplasmen, mit einheitlicher Genetik und Gewicht, ab Hof ohne Zuschläge für Mengen **64,75**  
Mehrgewichtszuschlag 25-33 Eur/kg LG **1,30**  
Mehrgewichtszuschlag > 33 Eur/kg LG **0,50**

**Jungsaunen**, Netto, ab Hof Basis mind. 95 kg LG u. 180 Lebenstage **319,00**

Quelle: Schweine-Kontrollring Südhessen, LLH

## Ferkel Rhön-Vogelsberg



Ab-Hof, ohne MwSt. Vom: **09.09. - 15.09.19**

Basis 28 kg-Ferkel, €/St. **62,00**

Mehrgewicht (28-30) €/kg LG **1,28**

Mehrgewicht, >30 kg: kein Zuschlag

Quelle: EZG Qualitätsfleisch Rhön-Vogelsberg

## Ferkel Baden-Württemberg



Region	Erzielte Ø-Preise der Vorwoche <sup>1)</sup>		Notierung
Hohenlohe und Oberschwaben	in €/St.		<b>09.09.2019</b>
	Spanne	Ø	Tendenz
200 Gruppe <sup>2)</sup>	57,00 – 64,00	<b>59,90</b>	Folgewoche
			± 0,00

<sup>1)</sup> gew. Ø-Preise, 25kg-Ferkel, ohne Mykoplasmenimpfung und ohne MwSt., ab Hof

<sup>2)</sup> Ferkel-Gruppe ca. 200 Tiere, einheitlicher Genetik und Gewicht, mit QS-Status, ab Hof

Mehrgewicht: ca. + 1,00 €/kg

LLM Schwäbisch-Gmünd, Info: 0900/1810800

## Hybrid-Jungsaunen



5-10 Tiere/Lieferung; frei Hof; ab 90 kg LG ohne MwSt.; Zeitraum: **02.09. - 08.09.19**

**376,00 – 380,00 €/Tier Median: 378,00 €**

Basispreise ohne jegliche Zu- oder Abschläge

Quelle: VSR, ADN Genetik-RLP/Hessen

## Auktionstermine



Zuchtvieh		Fleischrinder	
Hamm:	01.10.19	---	
Alsfeld:	09.10.19	---	
Krefeld:	09.10.19	---	
Fließem:	10.10.19	---	
Kälber		Absetzer	
Münser:	18.09.19	Laasdorf:	18.09.19
Fließem:	02.10.19	Krefeld:	25.09.19
Münster:	10.10.19	Alsfeld:	25.09.19
Fließem:	30.10.19	Meschede:	10.10.19
Schafe			
---		---	

Quellen: ZBH Alsfeld, Rinder-Union West eG  
FHB Fleischrinder-Herdbuch Bonn e.V.,  
Landesverband der Schafhalter/Ziegenhalter und  
Züchter Rheinland-Pfalz e.V.

## Großmarkt-/ Verbraucher-/ Erzeugerpreise für Obst und Gemüse



### Großmarkt-/ Erzeuger-/ Verbraucherpreise für Obst und Gemüse

	Großmarkt-Preise		Ökologische Erzeugung in Hessen			
	BLE - gewogene Ø-Preise diverse Großmärkte ohne MwSt		Erzeuger an LEH Ø-Preise ohne MwSt		Großhandel an LEH Ø-Preise ohne MwSt	
	02.09. - 08.09.19	10.09.2019	10.09.2019	10.09.2019	10.09.2019	10.09.2019
<b>Obst</b>						
<b>Äpfel (kg)</b>						
Elstar	1,27	1,51	-	-	2,25	2,23
Jonagold	1,21	1,11	-	-	1,80	1,80
<b>Birnen (kg)</b>	0,00	0,00				
Clapps Liebling	1,15	1,33	-	-	-	2,45
Williams	1,19	1,30	-	-	2,60	2,93
<b>Steinobst</b>						
Aprikosen (kg)	-	3,15	-	-	-	-
Pfirsiche, gelbfl. (kg)	-	1,20 - 1,60	-	-	2,70	2,84
Pflaumen/Zwetschen (kg)	0,85 - 1,30	1,05 - 1,27	-	-	2,45	2,53
Mirabellen (kg)	-	-	-	-	3,60	4,28
<b>Gemüse, Salat, Kräuter</b>						
Auberginen (kg)	1,59	1,43	3,80	3,90	4,23	4,13
Eissalat (Stk)	0,62	0,62	0,88	0,83	1,17	1,15
Eichblattsalat (Stk)	-	-	0,88	0,92	1,03	1,02
Endivien (Stk)	1,07	0,94	-	-	1,15	1,50
Kopfsalat (Stk.)	0,52	0,52	0,88	0,84	1,05	1,05
Mangold (kg)	-	-	2,00	2,50	2,83	2,89
Buschbohnen (kg)	2,09	2,13	5,20	5,00	5,08	5,43
Stangenbohnen (kg)	3,12	2,83	-	-	4,95	4,95
Spinat gew. (kg)	-	-	-	-	4,32	3,95
Schlangengurken (Stk)	1,42 - 1,69	1,17 - 1,98	-	1,10	1,60	1,60
Paprika (kg)	1,66 - 1,80	1,61 - 1,90	3,50	3,50	4,22	4,22
Tomaten, Strauch- (kg)	1,60	1,15	4,10	3,25	3,95	3,50
Zucchini grün (kg)	0,94	0,97	1,45	1,38	1,63	1,72
Kohlrabi (Stk)	-	-	-	1,10	1,20	1,23
Blumenkohl (Stk)	0,81 - 1,04	1,15 - 1,73	-	-	1,97	2,16
Weißkohl (kg)	-	-	2,00	1,50	2,03	1,90
Möhren, gew. (kg)	0,69	0,71	-	0,70	1,72	1,33
Pastinaken (kg)	-	-	-	-	0,93	3,58
Radieschen (Bd)	-	-	-	-	1,40	1,07
Knollensellerie (Stk)	-	-	-	1,40	2,35	1,60
Steckrüben (kg)	-	-	-	1,90	1,76	1,76
Topinambur (kg)	-	-	-	-	2,50	2,50
Lauch (kg)	0,96	1,08	2,75	2,98	2,61	2,90
Lauchzwiebeln (Bd)	-	-	-	-	1,45	1,45
Zwiebeln (kg)	0,57	0,63	-	1,80	1,65	1,85

Quelle: BLE, LLH Kassel

## Ökoprodukte ab Hof



Ökologische Erzeugung in Hessen

Ab Hof-Preise inkl. MwSt

10.09.2019

Produkte	von - bis	Ø
Bataviasalat (Stk)	1,69 - 2,00	1,86
Eichblattsalat (Stk)	1,69 - 2,00	1,87
Kopfsalat (Stk)	2,00 - 2,09	2,05
Mangold (kg)	4,00 - 6,25	5,33
Radicchio (kg)	5,99 - 35,00	16,23
Römersalat (Stk)	1,89 - 2,00	1,95
Auberginen (kg)	7,00 - 8,75	7,90
Buschbohnen (kg)	8,89 - 11,50	10,31
Schlangengurken (Stk)	2,65 - 2,99	2,88
Minigurken (kg)	6,29 - 6,99	6,64
Paprika grün (kg)	6,00 - 8,45	7,25
Cherrytomaten (kg)	-	12,90
Zucchini grün (kg)	2,99 - 3,95	3,24
Zuckermais (Stk)	1,79 - 2,30	2,17
Blumenkohl (Stk)	3,75 - 4,45	4,05
Broccoli (kg)	7,50 - 7,99	7,77
Chinakohl (kg)	5,49 - 5,50	5,50
Rotkohl (kg)	3,59 - 3,85	3,75
Sauerkraut (kg)	3,98 - 5,18	4,51
Spitzkohl (kg)	3,99 - 5,40	4,43
Weißkohl (kg)	2,89 - 4,20	3,63
Wirsing (Stk)	3,80 - 3,99	3,88
Fenchel (kg)	5,59 - 6,50	6,11
Möhren gew. (kg)	2,19 - 2,89	2,53
Pastinaken (kg)	5,20 - 6,95	5,95
Radieschen (Bd)	1,79 - 1,95	1,87
Rote Bete (kg)	2,09 - 3,49	2,94
Bleichsellerie (Stk)	-	8,65
Knollensellerie (Stk)	2,29 - 2,99	2,63
Knoblauch (kg)	11,19 - 14,49	12,42
Lauch (kg)	4,19 - 6,00	5,21
Zwiebeln (Bd)	1,99 - 2,49	2,31
Gemüsezwiebeln (kg)	2,95 - 3,69	3,31
Basilikum (Topf)	1,95 - 2,50	2,21
Koriander (Bd)	1,95 - 2,39	2,18
Kresse (Schale)	0,85 - 1,19	0,97
Bohnenkraut (Bd)	-	1,95
Petersilie glatt (Bd)	1,79 - 1,95	1,83
Petersilie kraus (Bd)	1,79 - 1,95	1,83
Salbei (Bd)	1,95 - 1,99	1,97
Schnittlauch (Bd)	1,49 - 2,09	1,82

Quelle: LLH Kassel

## Speise-/Speisefrükartoffeln



09.09.2019		RLP-Nord	RLP-Süd	Hessen
<b>Erzeugerpreise, €/dt, ohne MwSt. lose,</b>	1	19,00	21,00	20,00 - 21,00
frei Rampe, vor Abzug Sortierkosten	2	17,00	19,00	18,00 - 19,00
<b>Direktabsatz Erzeuger-Verbraucher</b>	1	72,00	64,00	-
€/dt inkl. MwSt., in 10 + 12,5 kg Säcken	2	110,00	108,00	-
<b>Direktabsatz Erzeuger-Verbraucher</b>	1	100,00 - 128,00	90,00 - 140,00	72,00 - 120,00
€/dt, inkl. MwSt., in 2,5-5 kg Säcken	2	100,00 - 128,00	90,00 - 140,00	-
<b>Großhandelsabgabepreise</b>				
€/dt, ohne MwSt., mit Sack,	1	-	-	40,00 - 56,00
Mindestabgabe eine Palette	2	-	-	38,00 - 52,00
<b>Kleinverkaufspreise LEH, Discounter</b>	1	60,00 - 150,00	-	-
€/dt, inkl. MwSt. in 2 bis 5 kg-Netzen	2	60,00 - 150,00	-	-

1 = festkochende Sorten, 2 = vorw. festkochende Sorten

Quelle: LWK RLP; LLH Kassel

## Warenterminbörse



Eurex Leipzig, Schlusskurse vom: 09.09.2019

**Veredelungskartoffeln**, Menge: 25 t, unter anderem Bintje, Asterix, max 65 Knollen/10kg Cash-Settlement-Abrechn. auf Basis Eurex EU-Process Potato-Index)

Liefermonat	Umsatz	Euro/t	Vorwoche
Nov 19	0	128,00	128,00
Apr 20	131	150,00	138,00
Jun 20	4	162,00	148,00

Quelle: AMI

gültig vom 10.09. bis 17.09.19

## Düngemittelpreise in Rheinland-Pfalz und Hessen



Abgabepreise für Düngemittel an die Landwirtschaft, in €/100 kg, ohne MwSt.

Stichtag: 03.09.2019	Rheinland-Pfalz		Hessen	
	Ab Handels- lager 10 t	Frei Hof mind. 25 t	Ab Handels- lager 10 t	Frei Hof mind. 25 t
Kalkammonsalpeter (KAS) 27 % N	22,90 – 25,60	21,70 – 23,50	22,50 – 24,00	21,50 – 23,00
Harnstoff 46 % N, gekörnt	33,50	30,50	31,90 – 34,90	31,00 – 32,50
Harnstoff 46 % N, gepriilt	–	–	–	–
Ammonnit.-Harnst.-Lös. (AHL) - 30 % N	21,00 – 23,00	19,50 – 21,50	19,60 – 21,90	17,90 – 20,50
Diammonphos. 18 % N + 46 % P2O5	39,50 – 44,00	36,50	40,80 – 45,00	38,50 – 42,50
Triple-Phosphat 46 % P2O5	38,50	35,50	38,00 – 39,50	35,00 – 37,00
40er Kornkali, 40 % K2O + 6 % MgO	26,00 – 30,00	25,50 – 29,00	26,00 – 27,00	24,80 – 25,50
60er Kali 60 % K2O	34,50 – 36,50	32,70 – 35,40	34,50 – 35,95	32,80 – 33,00
Magnesia-Kainit 11 % K2O + 5 % MgO	15,40	12,40 – 12,50	14,80 – 15,00	13,00 – 13,10
Kalimagnesia 30 % K2O + 10 % MgO	39,90 – 40,10	37,10 – 38,50	–	–
Schwefels. Ammoniak 21 % N + 24 % S	26,60	23,60	21,50 – 24,00	18,50 – 22,00
Ammonsulfatsalpeter 26 % N + 13 % S	25,50 – 28,10	24,50 – 25,10	25,90 – 27,25	24,20 – 25,50
Alzon, 46 % N	37,00 – 38,50	35,50	–	–
Entec, 26 % N	–	–	–	–
Kohlensaurer Kalk 95 % CaCO3	4,00 – 5,00	3,00 – 3,50	2,50 – 2,65	2,30 – 2,35
NPK-Dünger 13/9/16/4	32,50 – 35,90	32,90	–	–
NPK-Dünger 14/10/16/5	–	–	–	–
NPK-Dünger 15/13/13+5	–	–	–	–
NPK-Dünger 15/15/15	32,00 – 35,50	30,50 – 32,50	33,00 – 35,75	32,00 – 32,70

Die Herbsdüngung wird durch die Anforderungen der Düngeverordnung eingeschränkt. Daher bleibt es am Düngermarkt unverändert ruhig. Die Angebote zum Frühbezug werden kaum genutzt. Auch in den nächsten vier Wochen wird kaum mit einer Belebung der Nachfrage gerechnet. Zur Vorwoche ergeben sich keine Preisänderungen, der stabile Preistrend setzt sich fort. Insgesamt besteht durch die schwachen Erzeugerpreise bei Getreide ein latenter Preisdruck. Höhere Forderungen seitens der Industrie lassen sich daher zurzeit nicht durchsetzen.

Quelle: Landwirtschaftskammer Rheinland-Pfalz und Landesbetrieb Landwirtschaft Hessen